

Eigene Anschrift

An das Jobcenter Essen –

Essen, den

Anschrift ihres zuständigen Jobcenters

Meine BG-Nr.:

Antrag auf Erstattung der Fahrtkosten zum Vorsprachetermin bei Ihnen am

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich die Erstattung der Fahrtkosten zum Vorsprachetermin bei Ihnen am
Meine Fahrtkosten ergeben sich aus dem Preis eines Fahrscheins der EVAG, Preisstufe 1,
Erwachsene von 2,10 Euro - jeweils für die Hin- und Rückfahrt - also insgesamt 4,20 Euro.

Hier jeweils die erforderlichen preisgünstigsten Kosten mit entsprechender Preisstufe und Personenzahl zusammenrechnen. Belege/Fahrscheine aufbewahren

Begründung:

Angesichts der unzureichenden Beträge für Mobilität im Regelsatz, ist es mir nicht möglich die Kosten aus meinen Mitteln zu tragen. Ich berufe mich u.a. auf ein Urteil des Bundessozialgerichts (Az.: B14/7 AS 50/06 R).

wenn zutreffend, folgenden Satz hier ergänzen
Dazu kommt, dass durch die neue, bürgerfreundliche Zuständigkeitsregelung des Jobcenters Essen seit 9/2007, die Entfernung zum zuständigen Jobcenter für mich erheblich größer geworden ist.

Meine Vorsprache beim Jobcenter war erforderlich, weil....
hier die häufigsten Fälle

- sie mich für den eingeladen haben
- sie telefonisch regelmäßig nicht erreichbar sind, bzw. ich ihre kostenpflichtige 0180-Rufnummer nicht bezahlen kann und daher zwecks Klärung des Sachverhalts die persönliche Vorsprache erforderlich wurde.
- ich erst nach persönlicher Vorsprache bei Ihrer Anmeldung einen Termin beim zuständigen Sachbearbeiter erhielt
hier sowohl den Anmelde- als auch den Vorsprachetermin erstatten lassen
- etc.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift